



Stadtgemeinde Laa a.d. Thaya

2136 Laa a.d. Thaya, Stadtplatz 43

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die am **23. Juni 2015** stattgefundene Sitzung des

GEMEINDERATES

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal

Anwesend: Bgm. Brigitte RIBISCH, M.A., Vorsitzende,
Vbgm. Georg EIGNER

Stadträte: Rudolf KOFFLER, Dir. Roman NEIGENFIND, M.Sc., Christian NIKODYM,
Ing. Karl SCHÄFFER, Dir. Mag. Isabella ZINS

Gemeinderäte: OV Thomas APPEL, Christian BAUER, Roman FRÜHBERGER, M.Sc.,
Werner IDINGER, Franz KRIEHUBER, Peter LUKSCH, Julius MARKL,
Erwin MOISSL, Helga NADLER, OSR Reinhart NEUMAYER,
Klaus OBERNDORFER, Josef OFNER, Werner POSPICHAL,
Mag. Roland SCHMIDT, Sivilia SCHNEIDER, Ing. Manfred STEINER,
Andreas THENNER, Alexander WAGNER

Entschuldigt: StR David REIFF, StR Mag. Thomas STENITZER, GR Gerhard EIGNER,
GR OV Thomas GRUSS

Weitere Teilnehmer: Schriftführung:
Robert KRENDL
Mag. Reinhold RUSS

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt als Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Weiters berichtet sie, dass vor Beginn der Sitzung 4 Dringlichkeitsanträge schriftlich eingebracht wurden.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Geschäftsstücke des Grundverkehrs – Kaufvertrag Maria Brauner** als Dringlichkeitsantrag zu werten und in die Tagesordnung aufzunehmen.

Begründung:

In der Gemeinderatssitzung vom 14. April 2015 wurde bereits das Verkaufsangebot einstimmig beschlossen. In die Tagesordnung soll nun der endgültige Kaufvertrag zur Beschlussfassung aufgenommen werden.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter Pkt. 7 a) eingereiht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion den Antrag,

- **Geschäftsstücke des Grundverkehrs – Kaufvertrag Friederike Geyer** als Dringlichkeitsantrag zu werten und in die Tagesordnung aufzunehmen.

Begründung:

Der Kaufvertrag wurde erst in letzten Tagen übermittelt. Um die Angelegenheit möglichst rasch abwickeln zu können, soll der Kaufvertrag in die Tagesordnung aufgenommen werden.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter Pkt. 7 b) eingereiht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Vereinbarung über die Einsetzung eines Baubeirates** als Dringlichkeitsantrag zu werten und in die Tagesordnung aufzunehmen.

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, da der genannte Vertrag erst nach der Beschlussfassung am 21. Mai 2015 im Gemeinderat für das Projekt Therme Laa Phase III übermittelt wurde, er für dessen Umsetzung jedoch notwendig ist.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter Pkt. 12 a) eingereiht.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt für die ÖVP-Fraktion und den SPÖ-Klub den Antrag,

- **Windpark Gnadendorf/Stronsdorf – Stellungnahme Umweltverträglichkeitsprüfung** als Dringlichkeitsantrag zu werten und in die Tagesordnung aufzunehmen.

Begründung:

Eine Erledigung dieses Antrages auf diese Art und Weise ist deshalb notwendig, damit innerhalb der gesetzten Frist eine Stellungnahme seitens der Stadtgemeinde Laa abgegeben werden kann.

Beschluss: Dem Antrag wird die Dringlichkeit zuerkannt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Antrag wird in der Tagesordnung unter Pkt. 15 a) eingereiht.

1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Gemeinderatssitzung

Da keine schriftlichen Einwendungen vorliegen, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Auftragsvergabe – Heizung Kindergarten Hanfthal

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Auftragsvergabe zu beschließen:

Die Heizung im Kindergarten Hanfthal nähert sich dem Ende ihrer Lebensdauer. Aus Gründen der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit (keine zusätzlichen Anschlusskosten, keine Kaminsanierung, keine Wiederherstellung, Umbau in voneinander unabhängigen Raten möglich) ist eine Erneuerung der Stromheizung in Deckenpanelform beabsichtigt. Der Umbau selber kann durch den Städtischen Bauhof erfolgen. Der Gemeinderat möge beschließen, dass in der Höhe von **15.000 Euro** in diesem Jahr Umbauarbeiten erfolgen, wobei die entsprechenden Panele bei der Fa. Waldherr bezogen werden (Vertragspartner des Panelsystems easytherm).

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Auftragsvergabe – Güterwegeerhaltung 2015

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, die vorliegenden Maßnahmen zur Erhaltung der Güterwege in der Höhe von **25.000 Euro** (aoH VA 2015) zu beschließen. Die 50%ige Förderung für diese Instandhaltungsmaßnahmen wurde bereits bestätigt.

Beschluss: Der Antrag von StR Ing. Schäffer wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Gewährung von Subventionen an Vereine und Interessensgemeinschaften

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Subvention zu beschließen:

Ferienspiel 2015

Gewährung einer Subvention in der Höhe von **€ 75,--/Verein und Aktivität** für die Teilnahme beim Ferienspiel 2015

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Abschluss von Mietverträgen

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Mietangelegenheit zu beschließen:

5.1. Mietvertrag abgeschlossen zwischen der Stadtgemeinde Laa an der Thaya und **Johanna Wolf** über das Objekt Marktplatz 16/2/2 ab 1.5.2015
Fläche: 60 m²

Miete: € 312 inkl. BK + USt.

Beschluss: Der Antrag von StR Ing. Schäffer wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Abschluss von Pachtverträgen

Stadtrat Ing. Schäffer stellt den Antrag, nachfolgende Pachtangelegenheiten zu beschließen:

6.1.**Kündigung** des Pachtgrundstücks Nr. 6652 im Ausmaß von 10,33 ar, KG Laa mit 31.12.2014 von **Wolfgang Satzer**.

6.2.Ansuchen von **Ing. Christian Oberenzner** um Neuverpachtung des Grundstücks Nr. 6652 im Ausmaß von 10,33 ar, KG Laa ab dem Wirtschaftsjahr 2015.

6.3.Ansuchen von **Johannes Eigner** um Neuverpachtung des Grundstücks Nr. 1967 im Ausmaß von 5,36 ar, KG Hanfthal ab dem Wirtschaftsjahr 2015.

Beschluss: Die Anträge von StR Ing. Schäffer werden angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Geschäftsstücke des Grundverkehrs

Stadtrat Koffler stellt den Antrag, nachfolgende Geschäftsstücke zu beschließen:

7.1.Ansuchen von Herrn **Günther Frühwirth** 2135 Kottingneusiedl 139 um Ankauf des Grundstücks Nr. 381, KG Kottingneusiedl im Ausmaß von ca. 288 m²
Kaufpreis € 1,60/m²

Ansuchen von Frau **Manuela Frühwirth**, 2135 Kottngneusiedl 139, um Ankauf des Grundstücks Nr. 381, KG Kottingneusiedl im Ausmaß von ca. 288 m²
Kaufpreis **€ 2,50/m²**

Der Gemeinderat empfiehlt das Grundstück an Frau Manuela Frühwirth zum Preis von **€ 2,50/m²** zu verkaufen.

7.2.Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Verkäufer und **Robert Willinger u. Birgit Hofbauer**, 2136 Laa, St. Vitusweg 58/15 als Käufer über das **Grundstückes Nr. 6586/20**, EZ 5823, KG Laa im Ausmaß von 737 m² zum Preis von € 23.436,60. (Lilienstraße)

7.3.Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Verkäufer und **Claus Neubauer u. Dominique Kohlberger**, Neubau 11/2/20, 2000 Stockerau als Käufer über das **Grundstückes Nr. 7443/87**, EZ 5823, KG Laa im Ausmaß von 760 m² zum Preis von € 24.168,--. (Joseph Lanner-Gasse)

7.4.Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Verkäufer und **Heinrich u. Sonja Graf**, 2163 Pottenhofen 47 als Käufer über das **Grundstücks Nr. 6320/20**, EZ 642, KG Laa im Ausmaß von 816 m² zum Preis von € 31.824,--. (Weidengasse)

7.5. Zustimmungserklärung der Fa. Jungbunzlauer AG & Co KG Regionale Abwasserreinigung, Pernhofen 1, 2136 Laa a.d. Thaya, vom 25.05.2015 betreffend der Eintragung der Dienstbarkeit für die Verlegung einer Abwasserdruckleitung DN 800 über die Grundstücke Nr. 746 (EZ. 57), 731 (EZ 166), 850, 855, 861 (EZ. 937) und 636, 717, 748 (EZ. 942), alle KG Wulzeshofen,. Die Fa. Jungbunzlauer AG & Co KG Regionale Abwasserreinigung erklärt, dass für die Eintragung der Dienstbarkeit ein angemessenes Entgelt entsprechend den üblichen Kriterien/Empfehlungen der Landeslandwirtschaftskammer NÖ erfolgen wird.

7.6. Antrag auf Löschung des zu Gunsten der Stadtgemeinde Laa einverleibten **Wiederkaufsrechtes** für die Grundstücke Nr. 467/2, KG Wulzeshofen, Wulzeshofen 287, Dr. Manfred u. Herta Hofer

Beschluss: Die Anträge von StR Koffler werden angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 a) Geschäftsstücke des Grundverkehrs – Kaufvertrag Maria Brauner - DRINGLICHKEITSANTRAG

Stadtrat Koffler stellt den Antrag, folgenden Kaufvertrag zu beschließen:

Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Käufer und **Maria Brauner**, Staatsbahnstraße 20, 2136 Laa als Verkäufer über das **Grundstücks Nr. 7175 und 7176**, EZ 640, KG Laa im Ausmaß von insgesamt 17.070 m² zum Preis von € 68.280,-- für den Bau des Hochwasserschutzprojektes im Süden von Laa im Zuge der Errichtung „Umfahrung Laa-Süd“

Beschluss: Der Antrag von StR Koffler wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 b) Geschäftsstücke des Grundverkehrs – Kaufvertrag Friederike Geyer - DRINGLICHKEITSANTRAG

Stadtrat Koffler stellt den Antrag, folgenden Kaufvertrag zu beschließen:

Kaufvertrag zwischen der Stadtgemeinde Laa als Verkäufer und **Friederike Geyer**, Staatsbahnstraße 20, 2136 Laa als Verkäufer über die **Grundstücke Nr. 6320/9, Nr. 6320/10, Nr. 6320/15 und Nr. 6320/16**, EZ 642, KG Laa im Ausmaß von insgesamt 2.969 m². Zwischen den Parteien wurde im Kaufvertrag vom 30.1.2009 vereinbart, dass die Verkäuferin anstatt Zahlung von € 28.000 an die Käuferin drei Bauplätze im Ausmaß von 1200 m², 800 m² und 800 m² nebeneinander liegend im Bereich der Grundstücke Nr. 6317, 6318, 6319, 6320, 6321, 6322 sowie 6323, KG Laa überträgt. Der verbleibende Restkaufpreis beträgt **€ 6.591,--**.

Beschluss: Der Antrag von StR Koffler wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Hertha Scheiner Stiftung – Rechnungsabschluss 2014

Stadtrat Dir. Neigenfind informiert über den Rechnungsabschluss der Hertha Scheiner Stiftung für das Jahr 2014. Ebenso liegt das Ergebnis der Abschlussprüfung durch Deloitte NÖ vor, wobei wiederum ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk ausgesellt wurde. Der Rechnungsab-

schluss 2014 und der Prüfbericht der Abschlussprüfung werden der Stiftungsaufsichtsbehörde zur Kenntnis gebracht. Der Gemeinderat möge beschließen, dass aufgrund des vorhandenen Jahresüberschusses aus Gründen der Zweckmäßigkeit an die Begünstigten ein Betrag von **42.000 Euro** ausgezahlt werden soll.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Jungbunzlauer Autria AG & Co. KG– Rechnungsabschluss 2014

Stadtrat Dir. Neigenfind informiert über den Rechnungsabschluss 2014.

Für den Jahresabschluss 2014 der „Jungbunzlauer Austria AG & Co. KG, Regionale Abwasserreinigung“ wurde bereits die 6 %ige Vordividende in der Höhe von € 2.223,79 gemäß Addendum zum Kommanditgesellschaftsvertrag vom 29.5.1991 ausbezahlt.

10. Beschlussfassung Attraktivierung Tennisplatz Eichamtsstraße

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, nachfolgende Angelegenheit zu beschließen:

Basierend auf einer vertraglichen Verpflichtung aus dem Jahr 2000 möge der Gemeinderat die vorliegende Attraktivierung Tennisplatz Eichamtsstraße (Absiedelung Tennisplatz Birkenweg), dessen Planung im Einvernehmen mit dem Laaer Tennisclub erfolgt ist, mit Ausgaben in der Gesamthöhe von **280.000 Euro** beschließen. Konkret sollen somit folgende Maßnahmen umgesetzt werden:

1. Abbrucharbeiten (Zaun, Aufbauten, etc.) sowie Kanal, Wasser, Bewässerung, Verkabelungen, Fundamentierungen: **49.920 Euro** (Städtischer Bauhof)
2. Unterbauarbeiten, Tragschicht, Feinplanum: **37.895 Euro** bei Firma Amon laut vorliegendem Angebot (Alternativangebote: Fa. Kober (66.684 Euro); Fa. Winter (57.360 Euro))
3. Zaunanlage mit Toren: **38.298 Euro** bei Firma Franz laut vorliegendem Angebot (Lagerhaus angefragt, kein Angebot; Fa. Bayer (44.907 Euro))
4. Sandschichten, Ausstattung, Bewässerungsmaterialien, baubegleitende Beratung: **68.206 Euro** bei Firma Schneider laut vorliegendem Angebot
5. Pauschale Abgeltung Clubhaus: **bis zu 55.000 Euro** laut vorliegender Verkehrswertschätzung für Sanierungsarbeiten am Clubhaus Eichamtsstraße

Der restliche Betrag soll für zusätzlichen Personalaufwand Städtischer Bauhof bzw. Erneuerung Beleuchtung eingeplant werden. Die Platzumgestaltung (Maßnahmen 1. bis 4.) soll bis April 2016 abgeschlossen sein (laut vorliegendem Bauzeitplan), wobei die Bedeckung für Rechnungen externer Firmen im Voranschlag 2016 erfolgen soll. Sollte dies aus dem ordentlichen Haushalt heraus nicht oder nicht zur Gänze möglich sein, ist eine Darlehensaufnahme dafür notwendig. Parallel dazu wird bei der Abteilung Sport, der NÖ Landesregierung um Förderung ange-sucht. Die Abgeltung für das Clubhaus (5.) wird im Jahr 2019 zur Abdeckung von Sanierungsarbeiten am bestehenden Clubhaus in der Eichamtsstraße fällig, wobei bis zu der beschlossenen Summe von 55.000 Euro entsprechende Sanierungsmaßnahmen vom Laaer Tennisclub nachgewiesen werden müssen bzw. diesbezügliche Zuwendungen von dritter Seite an den Laaer Tennisclub abgezogen werden. Sollte es sich aus fördertechnischen Gründen als zweckmäßig

erweisen, so können Teilbeträge der pauschalen Abgeltung auch bereits vor 2019 jährlich ausbezahlt werden.

Gleichzeitig möge der Gemeinderat den Beitritt der Stadtgemeinde Laa an der Thaya zu der vorliegenden Vereinbarung über eine vorzeitige Räumung des Tennisplatzes Birkenweg zwischen der THL (Thermenerrichtungsgesellschaft) und dem Laaer Tennisclubs beschließen. Von der genannten Abschlagszahlung von **38.000 Euro** sollen im Einvernehmen mit dem Laaer Tennisclub **23.000 Euro** zur Anschaffung der Zaunanlage verwendet werden.

Ziel dieser Attraktivierungsmaßnahme ist es, dass der Laaer Tennisclub am Tennisplatz Eichamtsstraße sowohl meisterschaftstauglich spielen kann und auch genügend Platz für die Jugendförderung hat.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Beschlussfassung eines außerordentlichen Mitgliedsbeitrags für Lebensraum Land um Laa

Stadtrat Dir. Neigenfind stellt den Antrag, aufgrund des einstimmigen Beschlusses der Arbeitsgemeinschaft der BürgermeisterInnen die Bezahlung eines außerordentlichen Mitgliedsbeitrages in der Höhe von **18.675 Euro** für das Jahr 2015 zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Neigenfind wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12. Änderung der Entsendung in die sonstigen Ausschüsse

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, folgende Änderung zu beschließen:

Beirat Erste Bank

statt: Dkfm. Otto Frummel – neu: Harald Krumböck

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

12 a) Vereinbarung über die Einsetzung eines Baubeirates – DRINGLICHKEITSANTRAG

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, nachfolgenden Dringlichkeitsantrag zu beschließen:

Der Gemeinderat möge gemäß vorliegender Vereinbarung über die Einsetzung eines Baubeirates (Vertragspartner Thermenerrichtungsgesellschaft THL, Thermenbetriebsgesellschaft TBL und Stadtgemeinde Laa an der Thaya) beschließen, dass die Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Laa als Mitglied des Baubeirates entsendet wird, die bei Bedarf auch eine zusätzliche sachverständige Person aus der Verwaltung oder extern beiziehen kann.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag auf Sitzungsunterbrechung.

Stadträtin Dir. Mag. Zins stellt den Antrag, eine Kopie der Vereinbarung für alle Parteien anzufertigen sowie eine Kopie des Schreibens der NÖ Landesregierung zum Dringlichkeitsantrag unter Tagesordnungspunkt 15 a.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Mag. Zins wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 19.30 – 19.40 Uhr.

Stadträtin Dir. Mag. Zins stellt den Antrag, dass die Bürgermeisterin den Gemeinderat regelmäßig über die Tätigkeiten des Beirates, was möglich und erlaubt ist, informiert.

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, dass der Bericht im Gemeinderatsausschuss erfolgen soll.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Mag. Zins wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A., die vorliegende Vereinbarung zu beschließen, wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

13. Ansuchen um Verwendung des Laaer Stadtwappens

Vizebürgermeister Eigner stellt den Antrag, nachfolgendes Ansuchen zu beschließen:

Österreichischer Kurzhaarklub

Ansuchen um Verwendung des Laaer Stadtwappens für Einladungen, Festschriften und Preise anlässlich der internationalen Zuchtleseprüfung 2016 in Laa und um Subventionierung der Verwaltungsabgabe in der Höhe von 350 Euro.

Beschluss: Der Antrag von Vbgm. Eigner wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Familienfreundliches Audit - Maßnahmenumsetzung

Stadtrat Nikodym stellt den Antrag, dass in den kommenden 3 Jahren zu folgenden Themen, die im Rahmen des familienfreundlichen Audit-Prozesses unter BürgerInnenbeteiligung erarbeitet wurden, Maßnahmen umgesetzt werden:

1. Familienfreundliche Parkplätze
2. Tag der Vereine
3. Förderung der Barrierefreiheit
4. Sicherer Schulweg
5. Ausbau Bauplätze Wulzeshofen
6. Babybörse (Tauschmarkt für Baby- und Kinderutensilien)

Beschluss: Der Antrag von StR Nikodym wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Bericht des Prüfungsausschusses

Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Gemeinderätin Schneider bringt dem Gemeinderat den schriftlichen Bericht über das Ergebnis der angemeldeten Prüfung vom 29.5.2015 zur Kenntnis. Dieser Bericht ist dem Protokoll angeschlossen. (Beilage 1)

15 a) Windpark Gnadendorf/Stronsdorf – Stellungnahme Umweltverträglichkeitsprüfung - DRINGLICHKEITSANTRAG

Bürgermeisterin Ribisch, M.A. stellt den Antrag, nachfolgende Stellungnahme zu beschließen:

Grundsätzlich erkennt die Stadtgemeinde Laa an der Thaya diesen Windpark in der Windpark-Eignungszone laut überörtlicher Raumplanung an, gibt jedoch – wie bereits im September 2014 im Gemeinderat beschlossen – die betriebswirtschaftliche Zweckmäßigkeit (in Anbetracht der geringen Anzahl an Windrädern) und die touristischen Auswirkungen durch die Eingriffe ins Landschaftsbild zu bedenken.

Hinsichtlich der Leitungssituation gibt es bis dato keine Vereinbarung mit der Stadtgemeinde Laa an der Thaya, diese ist extra zu verhandeln und zu beschließen.

Stadträtin Dir. Mag. Zins stellt den Antrag, die Stellungnahme ohne „die betriebswirtschaftliche Zweckmäßigkeit und die touristischen Auswirkungen“ zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag von StR Dir. Mag. Zins wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 8 Pro – 17 Kontrastimmen (ÖVP, SPÖ)

Beschluss: Der Antrag von Bgm. Ribisch, M.A. wird angenommen

Abstimmungsergebnis: 17 Pro – 8 Kontrastimmen (proLAA, FPÖ)

16. Bericht des Energiestadtrates und der Umweltschutzstadträtin

Die Berichte des Energiestadtrates und der Umweltschutzstadträtin werden an den Gemeinderat weitergeleitet.

17. Antrag auf Teilumwidmung eines landwirtschaftlichen Grundstückes

18. Personalangelegenheiten

Die Tagesordnungspunkte 17. und 18. werden als nicht öffentliche Sitzung geführt und die Verhandlungsschrift darüber im nicht öffentlichen Protokoll abgelegt.

Ende der Sitzung: 20.20 Uhr

Niederschrift über die G e b a r u n g s p r ü f u n g v o m 2 9 . M a i 2 0 1 5

Am 29.05.2015 um 13.30 Uhr findet im Rathaus eine angesagte Sitzung des Prüfungsausschusses statt.

Anwesend:

GR Roman FRÜHBERGER, M.Sc.
GR Silvia SCHNEIDER
GR Peter LUKSCH B.Ed.
GR Betriebsrat Erwin MOIßL
GR Mag. Roland SCHMIDT
GR Christian BAUER

Entschuldigt:

GR Andreas THENNER, B.A.

Folgende Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt:

1. Wahlen
2. Belegprüfung
3. Kassaprüfung

Gebärungsprüfung

Obmann Stv. GR Roman Frühberger eröffnet die Sitzung.

1. TOP Wahlen

Der Obmann/die Obfrau muss neu gewählt werden.

Wahlvorschlag:

Vorgeschlagen werden Gemeinderätin Silvia Schneider und Gemeinderat Mag. Roland Schmidt

Die Wahl erfolgte schriftlich und geheim mittels Stimmzettel und Urne.

6 Stimmzettel wurden abgegeben.

Es entfielen 4 gültige Stimmen auf Frau Gemeinderätin Silvia Schneider und 2 gültige Stimmen auf Gemeinderat Mag. Roland Schmidt.

Frau Silvia Schneider nahm die Wahl an und ist somit zur neuen Obfrau des Prüfungsausschusses gewählt worden.

GR Schneider übernimmt den Vorsitz.

2. Belegprüfung

Die Belege wurden stichprobenartig geprüft und für in Ordnung befunden.
Fragen zu den Belegen wurden von Kassenleiter Norbert Ribisch beantwortet.

Folgende Themen wären für den Prüfungsausschuss in den zukünftigen Sitzungen laut Vorschlag der Mitglieder interessant, auf die Tagesordnung zu setzen: Informationsveranstaltung Laaer Burg, Organisationsoptimierung der Fa. Value Dimensions, Schuldenuhr, Außenstände von Abgaben

Ab 2017 soll sich der Prüfungsausschuss auch mit den Mehreinnahmen durch das Projekt Thermenerweiterung befassen.

Die Themen mögen nach Ermessen der Obfrau auf die Tagesordnung gesetzt werden.

3. Kassaprüfung

Die Kontostände der Bankkonten und die Barkassenbestände überprüft und für in Ordnung befunden.

Ende der Sitzung: 15:55 Uhr

[Handwritten signatures and initials]
H. Ribisch
H. W. & H. W. R. Ribisch
H. W. R. Ribisch
H. W. R. Ribisch

[Handwritten signatures]
H. W. R. Ribisch
H. W. R. Ribisch

Hauptbuch									
ungebuchte Belege									
Summe:									
Sollbestand:									

Die im Rahmen der Kassaprüfung erfolgte Kassenbestandsaufnahme ergab die Übereinstimmung zwischen dem Kassensoll- und dem Kassenistbestand.

1

die **Übereinstimmung**
einen Mehrvorfund von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Einnahmepost Nr.
vorläufig als Verwahrgeld gebucht.

einen Fehlbetrag von EURO

Dieser Betrag wurde unter der Ausgabenpost Nr..

vorläufig als Vorschuß zu Lasten des Kassenverwalters verbucht
wurde vom Kassenverwalter der Barkasse ersetzt.

3. Rücklagen:

Vorhandene Rücklagen - Sparbücher

Institut	Sparbuch Nr.	Stand vom	Betrag	Zweck
Die Erste Bank Laa	242-723-355/00	05.05.2015	62.114,50	Jagdpacht
Die Erste Bank Laa		31.12.2014	148.078,00	Vereinskonto Wertpapiere
Die Erste Bank Laa		31.12.2014	10.129,81	Gedenkstätte Wu-Gr.Tajax
Die Erste Bank Laa	242-129-553/19	31.12.2014	6.758,03	Erdbberger u. Kleingrillowitz Wertpapier
Die Erste Bank Laa	242-828-807/00	28.11.2014	6.248,43	Erdbberger u. Kleingrillowitz Sparbuch

Die Erste Bank Laa	216-700-397/00	31.12.2014	5.187,12	Gedenkstein Gef.u. Verm.Höflein Sparbuch

4. Wertpapiere (Wertgegenstände):

c

II.

1. Kassenbelege

- Sind alle Ausgaben vom Bürgermeister (Vizebürgermeister) schriftlich angeordnet (§76 NÖ GO)?
- Ist beim unbaren Zahlungsverkehr eine Doppelzeichnung vorgesehen (§ 76 NÖ GO) und liegen die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Zeichnungserklärungen auf?
- Weisen die Kassenbelege die erforderlichen Merkmale wie Haushaltsstelle, Rechnungsbetrag, Empfänger – Einzahler, Zahlungsgrund, Datum etc. auf?
- Sind den Belegen die dazugehörigen Bestell-, Lieferscheine und Rechnungen angeschlossen?

2. Buchführung

- Ist tagfertig gebucht – liegen Buchungsrückstände vor – ab wann?

- b) Sind die Journale und Sachkonten seitenweise aufgerechnet?
 - c) Sind in den Journalen, auf den Sachkonten oder auf Belegen Radierungen, Überschreibungen oder sonstige unzulässige Änderungen vorgenommen worden?
- 3. Voranschlag – Rechnungsabschluß**
- a) Wird der Voranschlag (Nachtragsvoranschlag) eingehalten?
 - b) Werden die außer- und überplanmäßigen Ausgaben vom Gemeinderat beschlossen (§ 76 NÖ GO)?
 - c) Erfolgt eine laufende Kreditüberwachung, welche die Einhaltung des Voranschlages erleichtert bzw. gewährleistet?
 - d) Werden beschlossene Voranschlagsprovisorien auch schriftlich ausgefertigt?
 - e) Sind für jene Ausgaben, die eines Beschlusses des Gemeinderates bedürfen (§ 35 NÖ GO), auch nachweislich Beschlüsse gefaßt worden (Protokoll)?

- f) Sind für jene Ausgaben, die eines Beschlusses des Gemeindevorstandes bedürfen (§ 36 NÖ GO), auch nachweislich Beschlüsse gefaßt worden (Protokoll)?
- g) Ist ein genehmigter Kassenkredit im Laufe des Haushaltsjahres überschritten oder ein nichtgenehmigter in Anspruch genommen worden?
- h) Wie hoch waren diese Überschreitungen bzw. nichtgenehmigten Inanspruchnahmen von Kassenkrediten?
- i) Werden alle eingeräumten Darlehen auch für jene außerordentliche Zwecke verwendet, für die sie laut Voranschlag bestimmt sind?
- j) Werden alle gewährten Beihilfen und Zuschüsse zweckgebunden verwendet?
- k) Werden alle Schulumlagen und Schulerhaltungsbeiträge an Schulgemeinden – sofern die Gemeinde zu solchen gehört – vierteljährlich im voraus entrichtet (§ 48 NÖ Pflichtschulgesetz)?
- l) Wird die Höhe jeder von der Gemeinde zu vergebenden Subvention durch Gemeinderatsbeschluß festgelegt (Protokoll)?
- m) Festgestellt Mängel im Rechnungsabschluß:

4. Abgaben

- a) Sind für den Steuer- und Gebührenbereich der Gemeinde alle erforderlichen Verordnungen erlassen?
- b) Wurden diese der Landesregierung zur Verordnungsprüfung vorgelegt (§ 88 NÖ GO)?
- c) Werden die Steuern und Gebühren termingerecht vorgeschrieben?
- d) Werden von den Steuerpflichtigen die Abgabenerklärungen für die Selbstbemessungsabgaben (Lohnsummensteuer, Getränke- und Speiseeisensteuer, Lustbarkeitsabgabe) zeitgerecht eingereicht?
- e) Sind diese Erklärungen vollständig ausgefüllt?
- f) Werden die Abgabenerklärungen sachlich und rechnerisch überprüft (Prüfungsvermerk)?
- g) Wird dem Prinzip der Kostendeckung im Gebührenbereich Rechnung getragen (z.B. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Müllbeseitigung)?

5. Vermögensnachweise

- a) Wird das bewegliche Vermögen der Gemeinde laufend erfasst (z.B. Inventar, Fahrzeuge, Geräte, Werkzeuge)?
- b) Sind die Grundvermögensnachweise vorhanden?
- c) Wird das Vermögen vorhandener wirtschaftlicher Unternehmungen oder Stiftungen gesondert geführt?

III.

Wird die gesamte Gebarung **wirtschaftlich** – **sparsam** – **zweckmäßig** geführt?

IV.

Sonstige Feststellungen des Prüfungsausschusses:
siehe Anhang

- a) Wurde der letzte schriftliche Bericht des Prüfungsausschusses dem Gemeinderat vorgelegt und unter einem eigenen Tagesordnungspunkt behandelt?
- b) Wurden die vom Prüfungsausschuß bei den letzten Prüfungen festgestellten Mängel behoben?
siehe Anhang

V.

Empfehlungen (Anträge) des Prüfungsausschusses:

Laa/Thaya, am 29.05.2015

Flia Kluda
.....
(Obmann des Prüfungsausschusses)

Ladl

.....
(Mitglied des Prüfungsausschusses)

Flia Kluda
.....
(Mitglied des Prüfungsausschusses)